

Hinterland Jazz Orchestra

Technical Rider

Besetzung

Insgesamt 30 Musikerinnen und Musiker

- Bandleader (1x Direktion, Tromp.)
- 2x Gesang (female, male)
- Rhythmus (2 x Git., 1x Drumset, 1x E-Drum, 1x E-Bass, 1x Perc., 1x Piano, 1x Keyboard)
- Saxofone (4x Alt, 4x Tenor, 2x Bariton)
- Posaunen (4x Stimme 1 – 4)
- Trompeten (5x Stimme 1 – 4)

Künstlerischer und technischer Gesamteindruck

Klangbild und Beschallung

Es soll ein angenehmes Klangbild für das Publikum (nicht zu laut!) geschaffen werden, das eine ausgewogene Balance zwischen der elektrisch zu verstärkenden Rhythmusgruppe und den dazu unterstützend zu beschallenden Bläsern (Sax, Tp, Pos.) besitzt. Bei Liedern mit Gesang soll dieser im Vordergrund stehen. Das Sounddesign sollte den jeweiligen Genres (Popsongs mehr Druck, Jazzlieder mehr Groove, etc.) angepasst werden und so auf das Publikum motivierend einwirken.

Technik

PA, Monitoring, Auf-/Abbau, Soundcheck

In der Regel wird eine, an die VA entsprechend dimensionierte und an den Raum angepasste, Zentralbeschallung (PA L/R) benötigt. Diese kann bei Bedarf durch zusätzliche Frontfills an der Bühnen Vorderkante und Delay Lines im Raum erweitert werden.

Controllergesteuertes (BSS, dbx) Amping. Bevorzugt wird eine Aktive Trennung aller Frequenzen und die Möglichkeit der Einstellung durch den band eigenen Techniker vor Ort.

Weiterhin ist es bei Räumlichkeiten länger als 45m sinnvoll eine Delay-Line zu installieren die separat abgestimmt werden kann. (Delay-Line bitte auch Delay fähig!)

Der Aufbau sollte 2 Stunden vor dem Konzert abgeschlossen sein. Ein technischer Line Check sowie ein musikalischer Soundcheck (gesamte Band) ist obligatorisch (60 - 30 Min. vor Beginn).

FOH

Am FOH wird ein Mischpult mit folgenden Spezifikationen MINDESTENS benötigt:

48 In Kanäle mit Parametrischem EQ

Phantomspeisung auf allen Kanälen separat schaltbar

16 Kamala mit Gate Funktion (Sofern pult intern nicht vorhanden muss ein passendes Peripheriegerät gestellt werden an dem vom FOH aus über Insert das Gate eingestellt werden kann!)

Alle Kanäle sollten einen Kompressor besitzen! Mindestens aber 32 mit Kompressor (alle Funktionen einstellbar!)

12 AUX/Monitor Wege

1 Stereo Main (gerne auch Sub getrennt regelbar)

8 Subgruppen

1 Talk back Rückwege

4 Stereo Effekt Wege

Außerdem wird ein Main-EQ benötigt. 2x31 Bänder. (Oder äquivalent digital gelöst)

Falls es sich um ein digitales Pult handelt sagen Sie uns bitte unbedingt vorher Bescheid um welches genau es sich handelt, dass der Techniker sich auf das Pult einstellen kann.

Weiterhin wird ein hochwertiges, Multi Effektgerät mit mindestens vier unabhängigen Kanälen benötigt.

Der Monitor Mix erfolgt vom FOH aus, kein zusätzliches Monitor-Pult auf der Bühne erforderlich.

Monitore

Gefordert sind 2 Wedges (*gerne auch InEar Monitoring*) für die Vocals und 5 Sidefills auf Stativen in Kopfhöhe für die Band (siehe Skizze). Der akustische Schlagzeuger und eDrummer benötigen je einen eigenen Monitorlautsprecher (der Drmmer bringt sein eigenes InEar mit und benötigt nur einen Steckplatz bzw. Anschluss am Drum Pordest).

Für Gitarre, Bass und Keyboard wird je ein eigener Monitorlautsprecher benötigt.

Wir würden uns über L-Acoustics 5XT oder vgl. freuen, da wir damit bereits sehr gute Erfahrungen gemacht haben und wir damit zum bestmöglichen Ergebnis kommen können. Für die Vocals bitten wir um InEar-Monitoing oder X12/ X15HiQ oder vgl.

Bitte sehen Sie im eigenen Interesse und im Interesse der Veranstaltung davon ab semiprofessionelles Equipment zu verwenden.

Die Musiker (Bläser) bringen Ihre eigenen Mikrofone (Shure Beta 98 H/C) mit. Diese sind auch falls keine bessere Alternative (dpa D:Vote 4099 o.ä.) zu verwenden.

Lichttechnik

Hier ist die gestalterische Freiheit des Veranstalters gefragt. Bevorzugt wird ein üblicher Aufbau aus 4-Punkt-Truss. Es wird empfohlen Moving-Heads zu verwenden.

Das Ganze wirkt nur in Kombination mit Nebel/Haze. Darum wird die Verwendung einer, der Örtlichkeit angemessenen, Nebelmaschine empfohlen.

Die Band bringt keinen eigenen Lichttechniker mit sofern dies nicht explizit gewünscht wird! Es wird jedoch Kreativität, Taktgefühl und Sachkenntnis vom durch den Veranstalter eingesetzten Lichttechniker gefordert.

Wege und Anfahrt

Ebenerdige Anfahrt bis unmittelbar an die Bühne zum schnellen ein und ausladen der benötigten Gerätschaften.

Veranstalter

Die Zusicherung des Veranstalters, dass die Technik Firma ungestört aufbauen darf und kann. Mit inbegriffen: Es kann keine Rücksicht auf Ruhe Zeiten genommen werden. Es ist mit erheblicher Lärm-Belästigung während des Auf- und Abbaus zu rechnen.

Backstage

Es wird ein ungestörter „Backstage-Bereich“ für die Band gefordert dieser sollte sich seitlich zur Bühne oder dahinter befinden. Dieser Bereich wird unter anderem als Umkleide genutzt und MUSS daher vom Publikum abgeschirmt sein! Weiterhin sollten dort Getränke und STILLES WASSER vorhanden sein. Eine Umkleidemöglichkeit sowie die sichere Aufbewahrung der Musikkoffer müssen vorhanden sein.

Musikrichtung

Bigband Groove mit Gesang (Repertoire im Swing-/Pop-/Rock- und Jazz-Stil).
Stimmung a' = 442Hz.

Bühne

Wünschenswert wäre eine Spielfläche (mind. 12 x 8 m), auf der es unterschiedlich hohe Podeste gibt.

- Podest-Aufbau **Standard**:
Eines im hinteren Bühnenbereich (Tromp./Git. mind. 6 x 1 m, 40 cm hoch) und eines direkt davor anschließend (Posaunen mind. 4 x 1 m, 20 cm hoch, siehe Skizze 1).
- Podest-Aufbau **Show**:
Ein fächerförmiger Aufbau (Podestreihen 20 cm hoch und 40 cm hoch , links und rechts vom Schlagzeug stehend), in der Mitte ein Schlagzeugpodest (40 cm hoch, siehe Skizze 2).

Ebenso benötigen wir für den PVC-Bühnenbanner mit unserem Logo (3 x 1 m, Saum mit Ösen) eine Hängemöglichkeit, idealerweise beim hinteren Backdrop über den Köpfen der Band. Dieser sollte frühzeitig, jedoch spätestens während des Aufbaus der Backline angebracht werden.

Strom

Für den Anschluss der elektrischen Instrumente werden ausreichende und vom Lichtstromnetz getrennte Stromanschlüsse benötigt. Für die Pultleuchten (dunkle Bühne) sollten ausreichend 6-fach Stromverteiler bei den Notenpulten zur Verfügung stehen.

Instrumente, Notenpulte, Stühle

Alle Instrumente (inkl. Gitarrenverstärker), Notenpulte, Pultleuchten sowie die Clipmikrofone für die Bläser werden von der Band mitgebracht. Wir benötigen 38 Stühle ohne Armlehnen.

Ansprechpartner

Sven Appelt
sven@hinterlandjazzorchestra.de
0176 - 20812973

Charly Mutschler
charly@hinterlandjazzorchestra.de
0151 - 22300833

Inputplan/ Channel Liste

<i>Kanal</i>	<i>Signal/Instrument</i>	<i>Quelle/ Mic</i>	<i>Insert</i>	<i>Bemerkungen</i>
1	Kick	Sennheiser e902 D.I. Box	Gate/Comp	
2	Snare	Sennheiser e904 D.I. Box	Gate/Comp	
3	HiHat	Sennheiser e914 D.I. Box		
4	Tom (Tom L) (bei eDrum)	Sennheiser e904 D.I. Box	Gate/Comp	
5	Floortom (Tom R) (bei eDrum)	Sennheiser e904 D.I. Box	Gate/Comp	
6	Overhead Links	Sennheiser e914 D.I. Box		
7	Overhead Rechts	Sennheiser e914 D.I. Box		
8	Sampler Links	D.I. Box	Comp	
9	Sampler Rechts	D.I. Box	Comp	
10	eDrum Links	D.I. Box	Comp	
11	eDrum Rechts	D.I. Box	Comp	
12	Konga Links	Sennheiser e904	Gate/Comp	
13	Konga Rechts	Sennheiser e904	Gate/Comp	
14	Percussions Overhead	Sennheiser e914		
15	Bass	D.I. Box	Comp	
16	Gitarre 1	Sennheiser e906 D.I. Box	Comp	
17	Gitarre 2	D.I. Box	Comp	
18	Keyboard Links	D.I. Box		
19	Keyboard Rechts	D.I. Box		
20	Piano Links	D.I. Box		
21	Piano Rechts	D.I. Box		
22	Altsax 1 Solo	Shure Beta 98 H/C		
23	Altsax 1	Shure Beta 98 H/C		
24	Altsax 2	Shure Beta 98 H/C		
25	Altsax 2	Shure Beta 98 H/C		
26	Tenorsax 1 Solo	Shure Beta 98 H/C		
27	Tenorsax 1	Shure Beta 98 H/C		
28	Tenorsax 2	Shure Beta 98 H/C		
29	Tenorsax 2	Shure Beta 98 H/C		
30	Bariton Sax	Shure Beta 98 H/C		
31	Posaune 1	Shure Beta 98 H/C		
32	Posaune 2	Shure Beta 98 H/C		
33	Posaune 3	Shure Beta 98 H/C		

34	Posaune 4	Shure Beta 98 H/C	
35	Trompete 1 Solo	Shure Beta 98 H/C	
36	Trompete 1	Shure Beta 98 H/C	
37	Trompete 2	Shure Beta 98 H/C	
38	Trompete 3 Solo	Shure Beta 98 H/C	
39	Trompete 4	Shure Beta 98 H/C	
40	Vocal female (Kati)	Funkmikrofon mit Kondensator Kapsel	Comp
41	Vocal male (Christian)	Funkmikrofon mit Kondensator Kapsel	Comp
42	Moderation	Funkmikrofon mit Kondensator Kapsel	Comp
43	Talk-to-FOH	Shure SM 58	Gate/Comp
44	Zuspieler FOH		
45			

Monitorwege

<i>Kanal</i>	<i>Bezeichnung</i>	<i>Ziel</i>	<i>Wo</i>
1	Kati	Vocal female	-
2	Christian	Vocal male	-
3	Drums	Schalgenreue	
4		eDrums/Percussion	Drumpodest
5		Saxophon	Via Verteiler auf Saxophone
6		Posaune	Via Verteiler auf Posaunen
7		Trompete	Via Verteiler auf Trompeten
8		Keyboard/Piano	Via Verteiler auf Keyboard/Piano
9		Gitarre	Via Verteiler auf Gitarren
10		Bass	Via Verteiler auf Bass